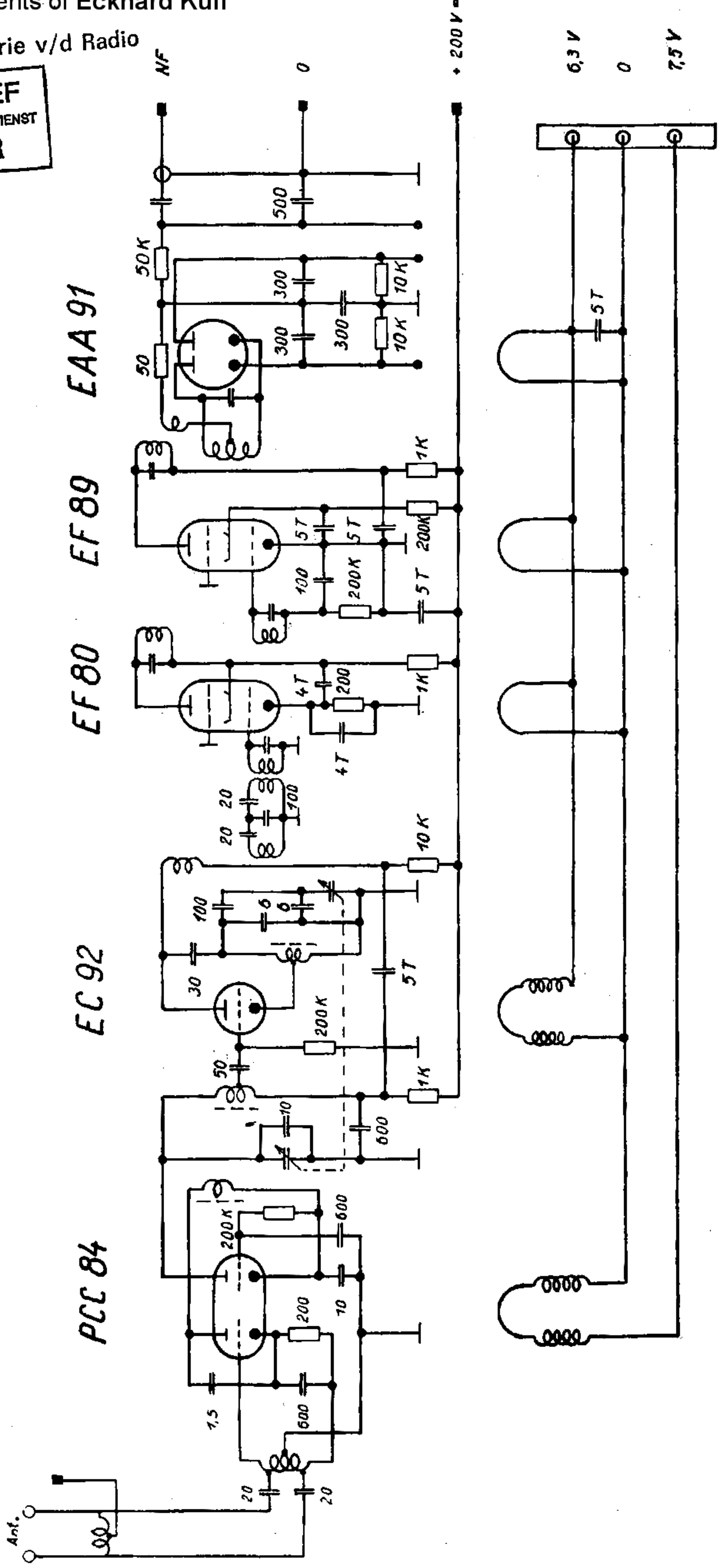


ARCHIEF
DOCUMENTATIEDIENST
NVHR

NOGOTON UKW SUPER 12642/55 »Z-spezial«



Konstruktionsänderungen vorbehalten

Technische Daten:

- 1) 12 Kreise: 3 Vorkreise, Oszillatorkreis, 8 ZF-Kreise
- 2) Abstimmung durch Zweifachdrehko
- 3) Röhren: $\frac{1}{2}$ PCC 84 1. HF-Vorverstärker
 $\frac{1}{2}$ PPC 84 2. HF-Vorverstärker } (Kaskode-Stufe)
 EC 92 Selbstschwingender Mischer
 EF 80 1. ZF-Verstärker
 EF 89 2. ZF-Verstärker + 1. Begrenzer
 EAA 91 Radiodetektor + 2. Begrenzer
- 4) Antenneneingang: 240 Ohm symmetrisch; 60 Ohm asymmetrisch
- 5) Empfindlichkeit: $0,7 \mu V$ (40 kHz Hub - Faktor 3)
- 6) Rauschzahl: besser als 3 KTo
- 7) Bandbreite: ± 75 kHz
- 8) Trennschärfe: bei 300 kHz 1 : 5000
- 9) Höhenentzerrung 50μ Sec.
- 10) Unterdrückung der Oszillatorstrahlung durch 2 Vorstufen und Neutralisation
- 11) Antennenweiche für Kurz - Mittel - Langwelle
- 12) Anschlußmöglichkeit für Magisches Auge
- 13) Heizung: 6,3 V 1 Amp., 7,5 V 0,3 Amp., Anode 200 V 28 mA
- 14) Abmessungen: 225×48×95 mm
- 15) Frequenzbereich: 85 - 105 MHz
- 16) Einbau-Zubehörteile: 2 Lochstreifen, 8 Blechschrauben, 2 Seilrollen
 2 Umlenkrollen vormontiert, 1 Haltewinkel

Anschlüsse:	schwarz	= Masse
	rot	= 200 V Anodenspannung
	grün	= NF
Punkt 6 bzw.	braun	= 6,3 V Heizung
" 7 bzw.	weiß	= 7,5 V "
braun a.	Antenneneingang	= Antennenweiche für AM (Kurz - Mittel - Lang)

Ist ein magisches Auge vorhanden, so wird es mit seinem Steuergitter über einen 1 MOhm Widerstand an den blau gekennzeichneten Meßpunkt an der Anschlußplatte gelegt. Der Widerstand muß dabei direkt an den Meßpunkt gelötet werden.